Projektzuordnung des hauptamtlichen Personals

Projektzuordnung Änderung einer Projektzuordnung

*(Dieses Dokument darf in keinem Fall vor der Erteilung eines Zuwendungsbescheides bzw. Zustimmung zum Maßnahmebeginn erstellt werden. Es soll den Zuwendungsgebenden bis zum Maßnahmebeginn, spätestens unverzüglich nach Maßnahmebeginn vorgelegt werden. Wir bitten Sie, bei Einsatz des\*der Mitarbeiter\*in in mehreren Projekten, für jedes Projekt ein separates Exemplar der Projektzuordnung ausfüllen. Bei Änderungen im Verlauf der Maßnahme soll es unverzüglich nach Eintritt der Änderungen vorgelegt werden.)*

Aktenzeichen:

Projekttitel:

Laufzeit von : bis

Antragsteller\*in:

Kooperationspartner\*in:

Name Mitarbeiter\*in:

Beschäftigt bei:

Funktion Mitarbeiter\*in:  im o.g. ESF-Projekt

Die Angaben im Konzept und im Zusatzblatt P / Anlage zum Antrag vom  sind Grundlage der Arbeit im Projekt.

# Es handelt sich um ein Projekt mit der Ausgabenart Standardeinheitskosten ohne Personalschlüssel

Der\*die o. g. Mitarbeiter\*in ist für den Zeitraum von  bis

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| im o.g. ESF-Projekt eingesetzt mit | **0,00** | Stunden/Woche |
| Die vertraglich vereinbarte Gesamtarbeitszeit beträgt | **0,00** | Stunden/Woche |
| Die Stundenzahl einer „Vollzeit-Stelle[[1]](#footnote-1)“ bei dem\*der  Arbeitgeber\*in beträgt | **0,00** | Stunden/Woche |
| Das **Beschäftigungsvolumen** im Projekt beträgt | !Division durch Null | BV |

Das Führen von Arbeitszeitnachweisen oder das Einhalten eines festen prozentualen Anteils im Projekt ist **nicht erforderlich**. Änderungen hinsichtlich des Stundenumfanges im Projekt sind mitteilungspflichtig.

# Es handelt sich um ein Projekt mit der Ausgabenart Realkosten oder Realkosten mit Restkostenpauschale oder Standardeinheitskosten mit Personalschlüssel:

## Für die Laufzeit des o.g. ESF-Projektes ist zwischen Arbeitgeber\*in und Mitarbeiter\*in **ein fester Prozentsatz** der wöchentlichen Arbeitszeit für den Einsatz im Projekt verbindlich vereinbart worden. Der\*die Mitarbeiter\*in wird im ESF-Projekt daher **keine** Arbeitszeitnachweise führen.

Der\*die o. g. Mitarbeiter\*in ist für den Zeitraum von  bis

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| im o.g. ESF-Projekt eingesetzt mit | **0,00** | Stunden/Woche |
| Die vertraglich vereinbarte Gesamtarbeitszeit beträgt | **0,00** | Stunden/Woche |
| Der „fest vereinbarte Prozentsatz“ beträgt somit | !Division durch Null | % |
| Die Stundenzahl einer „Vollzeit-Stelle[[2]](#footnote-2)“ bei dem\*der  Arbeitgeber\*in beträgt | **0,00** | Stunden/Woche |
| Das **Beschäftigungsvolumen** im Projekt beträgt | !Division durch Null | BV |

Eine Änderung des festen Prozentsatzes bzw. seiner Berechnungsgrundlagen erfordert grundsätzlich die Zustimmung der Zuwendungsgebenden. Bleibt der Wert der im Projekt eingesetzten Stunden unverändert, ist lediglich eine Mitteilung an die Zuwendungsgebende erforderlich.[[3]](#footnote-3)

## Für die Laufzeit des o.g. ESF-Projektes ist zwischen Arbeitgeber\*in und Mitarbeiter\*in **kein fester Prozentsatz** der wöchentlichen Arbeitszeit für den Einsatz im Projekt vereinbart worden. Der\*die Mitarbeiter\*in wird im ESF-Projekt daher **Arbeitszeitnachweise** führen.[[4]](#footnote-4)

Die o. g. Mitarbeiterin ist für den Zeitraum von  bis

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| im o.g. ESF-Projekt eingesetzt mit | **0,00** | Stunden/Woche |
| Die vertraglich vereinbarte Gesamtarbeitszeit beträgt | **0,00** | Stunden/Woche |
| Die Stundenzahl einer „Vollzeit-Stelle[[5]](#footnote-5)“ dem\*der  Arbeitgeber\*in beträgt | **0,00** | Stunden/Woche |
| Das **Beschäftigungsvolumen** im Projekt beträgt | !Division durch Null | BV |

Herr\*Frau  ist in (einem) weiteren Projekt(en), welche(s)   
durch die Senatorin für Wirtschaft, Arbeit und Europagefördert wird, eingesetzt.

|  |  |
| --- | --- |
| Projekt 1: |  |
| Funktion: |  |
| Projekt 2: |  |
| Funktion: |  |
| Projekt 3: |  |
| Funktion: |  |

# Weitere Bemerkungen (Bitte maximal 500 Zeichen eingeben):

Mit unserer Unterschrift bestätigen wir die Korrektheit der obigen Angaben.

Zusätzlich bestätige ich als Mitarbeiter\*in, dass ich über den Einsatz in einem aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds geförderten Projektes informiert worden bin.

Mit der Weitergabe meiner persönlichen Daten inklusive der Offenlegung von Vergütungs­bestandteilen an die ESF-Behörden erkläre ich mich einverstanden.

*Hinweis: Dieser Text wird im Formular nur angezeigt und nicht gedruckt.*

*Um sicher zu gehen, dass Word alle Berechnungen innerhalb dieses Formular korrekt ausführt, ist es notwendig alle Felder und Berechnungen im Dokument zu aktualisieren.*

*Diese Aktualisierung können Sie einfach auslösen.*

* *Klicken Sie in der folgenden Zeile mit der Maus in das gelbe Feld START.*

*START:*

* *Mit der Tabulator-Taste oder mit der Maus springen Sie dann bitte in der folgenden Zeile in das grüne Feld ZIEL.*

*ZIEL:*

* *Alle Berechnungen wurden nun aktualisiert. Bitte überprüfen Sie, ob alles Berechnungen plausibel sind.*
* *Sollten Sie noch weitere Änderungen im Formular vornehmen wollen, wiederholen nach ihrer Eingabe bitte den oben beschriebenen Vorgang und überprüfen, ob die Berechnungen plausibel sind.*

|  |  |
| --- | --- |
|  |  |
| Datum: Unterschrift des\*der Mitarbeiter\*in   im Projekt | Datum: rechtsverbindliche Unterschrift des\*der Arbeitgeber\*in |

1. Tarifvertragliche bzw. betriebsübliche Wochen-Arbeitszeit [↑](#footnote-ref-1)
2. Tarifvertragliche bzw. betriebsübliche Wochen-Arbeitszeit [↑](#footnote-ref-2)
3. Näheres regelt das BAP-Informationsblatt - Nachweis des Projektpersonals [↑](#footnote-ref-3)
4. Die Anwendung der Regelung „kein fester Prozentsatz“ wurde mit Antragstellung bereits im Zusatzblatt P zu begründen. Falls Änderung im Projektverlauf, bitte Begründung mit der Projektzuordnung einreichen. [↑](#footnote-ref-4)
5. Tarifvertragliche bzw. betriebsübliche Wochen-Arbeitszeit [↑](#footnote-ref-5)